

## Integrierte Versorgung

**Bundesland:** Rheinland-Pfalz

Vertrag:	Für wen?	Programminhalte
Ambulantes Operieren	bei entsprechender Indikation	Operationen, die bislang vorwiegend stationär durchgeführt wurden, sollen qualitativ gleichwertig ambulant erbracht werden.
Baby Care	schwängere Versicherte	Verhinderung von Frühgeburten - ausführliches Handbuch - Analyse der persönlichen Lebenssituation mit konkreten Empfehlungen - individuelle Ernährungsanalyse - Broschüre mit Rezepten (Mikronährstoffversorgung) - praktisches Tagebuch
BKK Hallo Baby	schwängere Versicherte	Verhinderung von Frühgeburten - Informationsmaterial zur Schwangerschaft - ausführliches Gespräch über individuelle Risikofaktoren mit dem Frauenarzt - Testhandschuhe zur pH-Wertmessung
Depressive Erkrankungen	Patienten mit einer depressiven Erkrankung	Frühzeitige Erkennung und Betreuung von Patienten mit einer depressiven Erkrankung zur Vermeidung einer Chronifizierung
Exklusive Früherkennungsuntersuchungen für Kinder und Jugendliche	Kinder: 7 bis 10 Jahre Jugendliche: 16 bis 17 Jahre	Entwicklung von Kindern und Jugendlichen früh und nachhaltig zu fördern - zusätzliche Vorsorgeuntersuchung: U10, U11, J2
Hautkrebsvorsorge	Versicherte, bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres, alle zwei Jahre	Frühzeitiges erkennen von Hautkrebs und Hautauffälligkeiten Schulung zur allgemeinen Prävention

<b>Vertrag:</b>	<b>Für wen?</b>	<b>Programminhalte</b>
Homöopathie bei teilnehmenden Kassenärzten	Alternativtherapie	Homöopathische Leistungen: - Erst- und Folgeanamnese - Arzneiauswahl - homöopathische Analyse und Beratung
IGV Endoprothetik	bei Gelenksproblemen bzw. Gelenkersatz von Hüft- oder Kniegelenk	Optimierte Verzahnung von ambulanter u. stationärer Behandlung
IGV Multiple Sklerose	Patienten mit Multipler Sklerose	Ziel ist die konsequente Diagnostik der MS, der Begleit- und Folgeerkrankung, unter Berücksichtigung der Leitlinien gerechten Therapie. Eine Erkrankungsprogredienz soll vermieden werden.
Praxisnetze	- GO-LU: Ludwigshafen - PRAVO: Speyer - WoGe: Worms - Neustadt/Weinstraße - Rheinhessen - Frankenthal - Diabetesnetz Rheinland-Pfalz	koordinierte Versorgungsketten - Hilfsmittelmanagement - Diabetes-Screening - Ambulantes Operieren - Arzneimittelmanagement - Hüft-/Knie-TEP - Herzinsuffizienz, etc...
Schlafbezogene Atmungsstörungen	Patienten mit nächtlich schlafbezogenen Atmungsstörungen	- Vorrangigkeit der ambulanten Behandlung - zeitnahe Terminvergabe
Schmerztherapie	Patienten mit chronischen Schmerzkrankheiten	Koordinierte ambulante Behandlung in den verschiedenen ärztlichen und nichtärztlichen Versorgungsebenen.

Stand: 01.06.2015